

Die Gesamt-Abrechnungssumme des Verbandes betrug:
 im Jahre 1859 1,015,717 Thlr. 3 Sgr. 4 pf.
 " " 1858 1,033,671 " 22 " 8 "
 also im vergang. Jahre weniger 17,954 Thlr. 19 Sgr. 4 pf.

IV. Der Ostfriesisch-Thüringische Verband besteht seit 1856. Es gehören dazu die K. Hannoversche General-Direktion der Eisenbahnen und Telegraphen, die K. Preuss. Direktion der Westphälischen Eisenbahn, die Direktion der Kurfürst-Friedrich-Wilhelms Nordbahn und die Direktion der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft. Die Geschäfte des Verbandes werden von der Kurfürst-Friedrich-Wilhelms Nordbahn geleitet.

Die Abrechnungssummen beliefen sich:

1. beim Personenverkehre auf 2699 Thlr. 17 Sgr. 6 pf. für 578 Personen, gegen 2726 Thlr. 22 Sgr. 6 pf. für 568 Personen im Jahre 1858.
2. beim Gepäckverkehre auf 111 Thlr. 19 Sgr. für 236 Ztr. Gepäc, gegen 138 Thlr. 24 Sgr. für 241 Ztr. Gepäc im Jahre 1858.
3. beim Güterverkehre auf 14,604 Thlr. 28 Sgr. für 52,200 Ztr. Güter aller Art, (992 Ztr. Gilgut, 44,902 Ztr. Güter I. Klasse und 6306 Ztr. Güter II. Klasse), 1756 Thlr. 7 Sgr. für 64 Ladungen sonstiger Gegenstände, in Summa 16,361 Thlr. 5 Sgr., gegen 12,836 Thlr. 11 Sgr. für 28,247 Ztr. Güter und 20 Ladungen anderer Gegenstände im Jahre 1858.

Die Gesamt-Abrechnungssumme des Verbandes betrug:

im Jahre 1859 19,172 Thlr. 11 Sgr. 6 pf.
 " " 1858 15,701 " 27 " 6 "
 also im vergangenen Jahre mehr 3,470 Thlr. 14 Sgr. — pf.

V. Der Ostfriesisch-Rheinische Verband, gegründet im Jahre 1856, besteht aus der K. Hannoverschen General-Direktion der Eisenbahnen und Telegraphen, der K. Direktion der Westphälischen Eisenbahn, der Direktion der Köln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft und der Direktion der Bergisch-Märkischen Eisenbahn. Die Geschäfte des Verbandes leitet die K. Hannoversche General-Direktion der Eisenbahnen und Telegraphen zu Hannover.

Beim Verbands kamen zur Abrechnung:

1. aus dem Personen-Verkehre 55,846 Thlr. 19 Sgr. 3 pf. für 30,207 Personen, gegen 48,919 Thlr. 13 Sgr. für 26,077 Personen im Jahre 1858.
2. aus dem Gepäckverkehre 2530 Thlr. 1 Sgr. für 8517 Ztr. Gepäc, gegen 2022 Thlr. 12 Sgr. 3 pf. für 6949 Ztr. Gepäc im Jahre 1858.
3. aus dem Güterverkehre 409,285 Thlr. 3 Sgr. für 20,006 Ztr. Gilgut, 1,300,497 Ztr. Güter I. Klasse und 327,554 Ztr. Güter II. Klasse, 5925 Ladungen Kohlen à 100 Ztr., 11,155 Thlr. 6 Sgr. 9 pf. für Vieh und sonstige Transporte, in Summa 420,440 Thlr. 9 Sgr. 9 pf., gegen 401,947 Thlr. 3 Sgr. für 1,493,916 Ztr. Güter aller Art und 6216 Ladungen Kohlen à 100 Ztr.

Die Gesamt-Abrechnungssumme des Verbandes betrug:

im Jahre 1859 478,817 Thlr. — Sgr. — pf.
 " " 1858 452,888 " 28 " 3 "
 mithin im vergangenen Jahre mehr 25,928 Thlr. 1 Sgr. 9 pf.

VI. Der im Jahre 1857 gegründete Westdeutsche Verband umfaßt die Großherzogl. Badischen und K. Württembergischen Staatsbahnen, die Main-Neckar-Bahn, Main-Weser-Bahn, K. Hannoversche Südbahn, Herzogl. Braunschweigische Bahn, Magdeburg-Halberstädter und Berlin-Potsdam-Magdeburger Bahn. Das Abrechnungs-Büreau des Verbandes befindet sich in Kassel und steht unter Leitung der Central-Direktion der Main-Weser-Bahn.

Zur Abrechnung kamen:

1. im Personenverkehre 157,206 Thlr. 8 Sgr. 3 pf. für Beförderung von 15,944 Personen, gegen 236,385 Thlr. 23 Sgr. 11 pf. im Jahre 1858.
2. im Güterverkehre 616,989 Thlr. 20 Sgr. 11 pf. für Beförderung von 11,682.7 Ztr. Gilgut, 333,296.1 Ztr. Frachtgut I. Klasse, 129,212.7 Ztr. II. Klasse, 77,680.6 Ztr. Ausnahmeklasse A, 926.6 Ztr. Ausnahmeklasse B, 125,616.8 Ztr. Ausnahmeklasse C, zusammen 678,415.5 Ztr. gegen 386,188 Thlr. 29 Sgr. für Beförderung von 494,407.4 Ztr. Güter aller Klassen im Jahre 1858.
3. an Wagenmiete 26,592 Thlr. 20 Sgr. 9 pf. für 1,061,840.4 Achsenmeilen, gegen 21,123 Thlr. 3 Sgr. 11 pf. für 843,403.9 Achsenmeilen im Jahre 1858.

Die Gesamt-Abrechnungssumme des Verbandes belief sich:

im Jahre 1859 auf 800,788 Thlr. 19 Sgr. 11 pf.
 " " 1858 " 643,697 " 26 " 10 "
 also im vergangenen Jahre mehr 157,090 Thlr. 23 Sgr. 1 pf.

VII. Der Hannoversch-Bayerische Verband. Derselbe besteht seit 10. Februar 1859 und es gehören dazu die Verwaltungen der K. Hannoverschen Staatsbahnen, der Herzogl. Braunschweigischen Staatsbahnen, der Kurfürst-Friedrich-Wilhelms Nordbahn, der Thüringischen, der Verrea-Bahn und der K.

Bayerischen Bahnen. Die Geschäfte des Verbandes werden von der Direktion der Kurfürst-Friedrich-Wilhelms Nordbahn geleitet.

Zur Abrechnung gelangten:

1. beim Personenverkehre 5700 Thlr. 24 Sgr. 8 pf. für Beförderung von 491 Personen,
2. beim Gepäckverkehre 324 Thlr. 1 Sgr. 2 pf. für Beförderung von 67 Ztr. Passagiergepäck,
3. beim Güterverkehre 221,342 Thlr. 29 Sgr. für Beförderung von 2678 Ztr. Gilgut, 61,215 Ztr. Güter I. Klasse, 56,266 Ztr. Güter II. Klasse, 109,832 Ztr. Güter der Ausnahmeklasse A, 1074 Ztr. Güter der Ausnahmeklasse B, überhaupt 231,166 Ztr. Güter aller Art.

Die Gesamt-Abrechnungssumme belief sich auf 227,367 Thlr. 24 Sgr. 10 pf. Potsdam, den 11. Mai 1860.

Das Direktorium der Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahn-Gesellschaft. Seth.

VII.

Verzeichniß der Abgeordneten zur General-Versammlung, abgehalten zu Danzig den 30. Juli bis 1. August 1860.

1. Königl. Preuss. Direktion der Aachen-Düsseldorf-Ruhrortener Eisenbahn:
Freiherr v. Düring, Regierungsrath, Vorsitzender.
2. Direktion der Aachen-Maastrichter Eisenbahn-Gesellschaft:
A. Lambert, Vorsitzender.
3. Direktorium der Albertsbahn:
(Niemand erschienen.)
4. Direktion der Altona-Kieler Eisenbahn-Gesellschaft:
Behre, Kammerath. Dieß, Direktor.
5. Direktion der k. k. priv. Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft:
Dietrich, Administ. Direktor.
6. Direktion der Großherzogl. Badischen Verkehrsanstalten:
Burg, Postath. Grosch, Postath.
7. Verwaltungsrath der K. priv. Bayerischen Ostbahnen:
Baron v. Erlanger, General-Consul. Engel, Regierungsrath.
8. General-Direktion der Königl. Bayerischen Verkehrs-Anstalten:
Nobiling, General-Direktionrath.
9. Königl. Preuss. Eisenbahn-Direktion:
Danco, Regierungsrath, Vorsitzender.
10. Direktion der Berlin-Anhaltischen Eisenbahn-Gesellschaft:
Fournier, Direktor. Conrad, Geh. Commerzienrath. Körner, Staatsanwalt.
11. a) Direktion der Berlin-Hamburger Eisenbahn-Gesellschaft:
Wolff, Direktor. G. Ed. Abendroth, Ausschuß-Mitglied. Dr. Ed. Gofler, Ausschuß-Mitglied.
b) Direktion der Hamburg-Bergedorfer Eisenbahn-Gesellschaft:
Kopal, Direktor.
12. Direktorium der Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahn-Gesellschaft:
Seth, Ober-Staatsanwalt. Wolff, Kreisgerichtsrath. Schlöke, Kammergerichtsrath.
13. Direktorium der Berlin-Stettiner Eisenbahn-Gesellschaft:
Kutschner, Stadtrath. Jenke, Spezial-Direktor.
14. Herzoglich Braunschweig-Lüneburgische Eisenbahn- und Post-Direktion:
Kunzen, Finanzrath. Scheffler, Baurath. Wolf, Finanz-Affessor.
15. Direktorium der Breslau-Schweidnitz-Freiburger Eisenbahn-Gesellschaft:
Beder, Stadtrath. Salzmann, Justizrath. v. Nechtritz, Staatsanwalt.
16. Direktion der K. K. a. priv. Brünn-Köflitzer Eisenbahn:
(Niemand erschienen.)
17. Direktion der K. K. priv. Buschtährader Eisenbahn:
W. Raubal, Fürstl. Fürstenbergischer Rath. Jos. Kref, Betriebs-Direktor.
18. Herzogl. Betriebs-Verwaltung der Cöthen-Bernburger Eisenbahn:
Schneider, Betriebs-Direktor.
19. Verwaltungsrath der Frankfurt-Hanauer Eisenbahn-Gesellschaft:
Jobel, Direktor.
20. Verwaltungsrath der K. K. priv. Galizischen Carl-Ludwig Bahn:
Dr. Joh. Herz, Generalsekretär, k. k. Rath.
21. Direktion der Glückstadt-Glücksborner Eisenbahn-Gesellschaft:
(Niemand erschienen.)
22. Verwaltungsrath der K. K. priv. Graz-Köflacher Eisenbahn- und Bergbau-Gesellschaft:
Saruba, Mitglied des Verwaltungsraths. Dernberger, desgl.
23. Königl. Hannoversche General-Direktion der Eisenbahnen und Telegraphen:
Mohr, Ober-Baurath. Durlach, Baurath.